

# Ponywelt Et Pony Alm

Zwischen der Stadt Pirmasens und dem Stadtteil Niedersimten befindet sich in einer landschaftlich schönen Gegend mit Wald und Wiesen die „Ponywelt“, ein kleiner Tier- und Freizeitpark. Er ist für die Tiere des Landauer Weihnachtscircus' quasi das „Sommerquartier“. Der Landauer Weihnachtscircus ist ja kein Tournee-Circus, sondern eine jedes Jahr aufs Neue zusammengestellte Circus-Gala zur Weihnachtszeit.

In der „Ponywelt“ tummeln sich in naturnahen Gehegen rund 80 Tiere. Ponys, Pferde, Schafe, Ziegen, Kühe, Lamas, Kamele und Laufenten leben neben weiteren Haustierarten einträchtig nebeneinander. Sie bilden den Streichelzoo der „Ponywelt“. Zum Toben und Spielen laden Hüpfburgen, Trampoline, Torwandschießen, ein Kreativspielplatz, aber auch eine Boule-Bahn ein. Der Freizeitpark bietet viele schattige Sitzplätze, von denen Eltern und Groß-

eltern den Kindern beim Rumtollen zuschauen können. Alte Circuswagen und eine Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte erfreuen Klein und Groß.

In die „Ponywelt“ integriert ist auch eine Circus-Mannege. Kleine Kinder haben hier ihren Spaß beim Ponyreiten. Für größere Kinder und Familien gibt es das Angebot „Pony to go“, bei dem man mit einem Pony eine Stunde auf einem schönen Rundweg durch den Pfälzer Wald spazieren kann. Ein ganz besonderes Erlebnis.

Die „Ponywelt“ ist ein Freizeitidyll inmitten der Natur und ein ideales Familienausflugsziel im Pfälzer Wald. Egal ob aus der Westpfalz oder von der Rheinebene – durch eine gute Verkehrsanbindung sind Besucher rasch vor Ort und können dieses kleine Paradies am Waldrand genießen.



Direkt neben dem Tier- und Freizeitpark „Ponywelt“ liegt die „PonyAlm“.

Einst beherbergte das Gebäude mitten im Wald das Sportheim des Niedersimter Fußballvereins. Jetzt ist es eine beliebte Ausflugsgaststätte. Am Dienstagnachmittag spielen abwechselnde Bands und Alleinunterhalter zum „Tanz-Tee“ auf. Bei Kaffee und Kuchen treffen sich die Senioren und auch jüngere Leute aus der Umgebung und verbringen eine fröhliche Zeit miteinander.



Neben den süßen Spezialitäten – die meisten Kuchen backt Chefin Gabi Bossert selber – bietet die Küche der „PonyAlm“ auch abwechslungsreiche gutbürgerliche kalte und warme Speisen an. An den Wochenenden gibt es darüberhinaus immer ein spezielles Angebot. Vom Schnitzeltag über Rollbraten-Essen bis zum Schlachtfest ist für alle Geschmäcker etwas dabei.

Die „PonyAlm“ ist neben Dienstagnachmittag auch immer am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen geöffnet. Sonntags wird dabei meistens auch Live-Musik zur Unterhaltung geboten.



Im Sommer laden sowohl die Sonnenterrasse als auch der gemütliche Biergarten unter schattigen Sträuchern und Bäumen zum Verweilen ein. Im Biergarten sorgen ein eigener Ausschank und eine Grillhütte dafür, dass kein Gast Hunger und Durst leidet.

